

## Das Unternehmen Sgariboldi



## Entwicklung

Die Gründerzeit des italienischen Unternehmens SGARIBOLDI liegt in den späten vierziger Jahren, als Antonio Sgariboldi anfang, landwirtschaftliche Maschinen zu entwickeln und herzustellen.

Immer an der Spitze stehend, ist SGARIBOLDI den Bedürfnissen der modernen Viehzucht - Unternehmen gefolgt und dabei dem Markt einen Schritt voraus geblieben.



V.l.n.r.: Giuseppe Sgariboldi (Geschäftsführer Italien) mit Alexander und Gottlieb Schneider

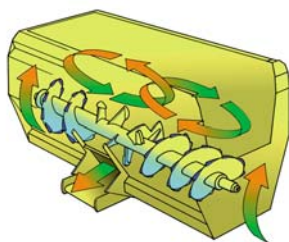


Im Jahr 1969 wurden die ersten Futtermischwagen in Italien hergestellt. Diese kleinen Maschinen mit 3-5 m<sup>3</sup> und vier Schnecken wurden anfangs nur eingesetzt, um Kraffutter zu mischen, während Mais und andere Komponenten extra gefüttert wurden. Um das Jahr 1975 wurden die ersten 3-Schnecken-Mischwagen entwickelt, um auch den Silomais mit Kraffutter zu mischen.

Mit dem Einmischen von Stroh und Heu Ende der 70er Jahre wurde erstmals eine Schneidfunktion notwendig. Diese wurde in dem 3- und 4-Schnecken-Mischer und auch erstmals mit angehängten Vertikalmischern realisiert.



Die ersten Selbstfahrer wurden Mitte der 80er Jahre entwickelt. Im Jahr 1987 wurde der Selbstfahrer Typ COMBITRE CR auf der EIMA mit der Gold-Medaille ausgezeichnet – als erster selbstfahrender Futtermischwagen mit drei horizontalen Mischschnecken, Entnahmefräse und Waage in Europa. Kurz darauf wurden auch selbstfahrende Vertikalmischer COMBITRE VSS gebaut.



Die Planung sowie die sorgfältige und gewissenhafte Herstellung liefen stetig voran. Als bahnbrechende Neuheit wurde der MONO-FEEDER mit einer Schnecke und entgegengesetzten Windungen hergestellt. Dieses System, TWIN FLOW genannt, garantierte eine ausgewogene Mischung sowie geringe Folgekosten und wurde zum Erfolgsprodukt.



Mittlerweile zeichnet sich Sgariboldi mit über 20 Grundmodellen durch ein sehr breites Selbstfahrer-Programm aus. Mit der Einführung des Selbstfahrer Typ MAV war im Selbstfahrer-Markt ebenfalls der Durchbruch geschafft.

Die neueste Entwicklung, der Selbstfahrer GULLIVER, wurde mit dem Innovationspreis 2005 ausgezeichnet.



Die Hauptmärkte von SGARIBOLDI waren Deutschland, Frankreich und Italien. 1996 wurde in Codogno, Italien ein neues großes Werk eingeweiht, in dem mittlerweile für ganz Europa, Asien und Australien produziert wird. In Amerika wird unter Lizenz mit dem Namen MONOMIXER vertrieben.

SGARIBOLDI verfügt über ein weltweites Netz von Vertragshändlern und garantiert somit eine perfekte Betreuung für seine Kunden. Seit mehr als 50 Jahren steht das Unternehmen für erstklassige Qualität, einzigartige Innovationen und optimale Kundenbetreuung.

## SGARIBOLDI Deutschland

SGARIBOLDI Deutschland ist ein bundesweit tätiges Unternehmen mit Sitz in Herrenberg-Gültstein. Bereits seit über 30 Jahren wird Futtermischtechnik in Deutschland vertrieben. Seit 1990 betreut SGARIBOLDI Deutschland als Generalimporteur von SGARIBOLDI Italien ein exklusives Händlernetz in allen Bundesländern. Schwerpunkt ist der Vertrieb von Selbstfahrern und angehängten Futtermischwagen.



Die ersten MONOFEEDER kamen in Süddeutschland auf den Markt. Mit der Wiedervereinigung Deutschlands stieg auch der Mischwagenmarkt stetig. 1992 wurde der erste Selbstfahrer mit einer Schnecke in einen Großbetrieb nach Bautzen geliefert. 1995 stieg der Markt in Deutschland explosionsartig an. Die Fa. BvL Van Lengerich wurde mehrere Jahre mit gezogenen MONOFEEDER beliefert, die unter dem Namen TOPMIX verkauft wurden. 1996 überschritt Sgariboldi in Deutschland erstmals die 150 Stück-Marke. Anlässlich der EUROTIER 2002 wurde in Deutschland der 1.500ste MONOFEEDER übergeben.

